

Je dunkler die Zeiten, desto heller das Lachen

Der **magaScene**-Veranstaltungstipp:
Kabarett & Comedy im Pavillon

Im Kulturzentrum Pavillon haben Kabarett & Comedy schon lange einen Stammplatz. Wir stellen vier der Oktober-Acts etwas ausführlicher vor. Der Abend mit Anil Özseven (6. Oktober) ist ausverkauft, die Tickets für die 34. Komische Nacht (9. Oktober) werden langsam knapp, Maxi Gsettenbauer wird am 26. Oktober von DESIMOSpezial Club in den Pavillon geschickt und die Happy Birthday-Tour von Night Wash Live wird am 29. Oktober ins Theater am Aegi „ausgelagert“.

2. Oktober: Sandra da Vina „Plüsch“ (Kleiner Saal)

Was darf man von einem Abend erwarten, der einen solchen Namen trägt? Das Wort Plüsch vereint nicht nur sechs der spannendsten Buchstaben unseres Alphabets, sondern steht auch für ein Lebensgefühl. Die Welt muss flauschiger werden, und Sandra Da Vina nimmt sich der Herausforderung an. Seit über zehn Jahren steht sie auf der Bühne und ist bekannt für ihren besonderen Mix aus Stand Up Comedy, Lyrik und Literatur. Ein Abend (Ersatztermin für die verschobene Veranstaltung am 16. Februar) für die großen Lacher und die kleinen melancholischen Momente.

10. Oktober: Florian Schroeder „Endlich glücklich“ (Großer Saal)

Wenn die Wahnsinnigen Angst und Schrecken verbreiten, wenn die Apokalypse dreimal täglich kommt, dann braucht es einen wie ihn, der einfach Mut macht. „Endlich glücklich“ - das ist Schroeders Mantra. Natürlich ist die Welt aus den Fugen - aber seine eben nicht. Bei Schroeder läuft's: Alles ist in Butter, alles ist

save, alles gibt es doppelt und dreifach in trockenen Tüchern: den Bausparvertrag, die Lebensversicherung, die Freundin. Aber wie lange geht das gut? Ist nicht auch das Glück endlich? Und was kommt danach? Diese Fragen wird Schroeder beantworten.

11. Oktober: Suchtpotenzial „(S)hitstorm“ (Großer Saal)

Die neue Show von Suchtpotenzial kommt mit den größten Hits von früher und heute. Zwei Frauen, vier Programme und zwölf Jahre Bandgeschichte an einem Abend. Vom Frühwerk „Alkopop“ über virale Videos wie „Mett-Tourette“ und große Hymnen wie „Ficken für den Frieden“ bis zur „Dumm-fickt-gut“-Oper wird das Oeuvre zelebriert und vor allem neu kommentiert. Mit den legendär albernen Dialogen von Julia und Ariane wird das ruhmreiche und grandiose Werk dramaturgisch neu ins Weltgeschehen eingeordnet. Hit me Suchti one more time!

21. Oktober: Vince Ebert „Vince of Change“ (Großer Saal)

Es gibt sie noch, die guten Nachrichten: Kürzlich hat ein Mitglied der letzten Generation ein Kind bekommen. In Berlin gibt es einen Senatsbeschluss, nach dem neue Straßen nur nach weiblichen Personen benannt werden dürfen. Sackgassen inbegriffen. Wie bitte soll man das als Satiriker noch toppen? Doch Vince Ebert gibt nicht auf. Nach außen mag der Wissenschaftskabarettist ein alter, weißer Mann sein. Doch das ist nur ein soziales Konstrukt. In „Vince of Change“ outet er sich als 32-jähriger braungebrannter Surflehrer aus Kalifornien und spricht damit vollkommen neue Zielgruppen an.



Sandra Da Vina tritt am 2. Oktober im Pavillon auf. Foto: Marvin Ruppert



Stadtmagazin für Hannover **magaScene**

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Ausgestellen in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.



Die Gartenarbeit ab September: Zwiebeln von Frühblühern setzen. Foto (Archiv): Christin Klose

Jetzt läuft die Zeit der Grundlagen

Blühende und lebendige Beete im Frühjahr erfordern richtiges Gärtnern im September – mit Blumenzwiebeln, Hecken und Mulchen

Der Herbst ist da – und damit der perfekte Zeitpunkt, um mit gezielten Gartenarbeiten die Grundlage für bunte Beete und lebendige Hecken im kommenden Jahr zu schaffen. Dafür setzen Gärtnerinnen und Gärtner jetzt Blumenzwiebeln, erneuern ihre Staudenbestände und pflanzen Gehölze.

Loslegen können sie damit sofort. „Der September ist ein idealer Monat für Neupflanzungen: Der Boden ist noch warm, die Verdunstung nimmt ab, und das feuchte Klima sorgt für gute Bedingungen. So können neue Pflanzen leichter Wurzeln schlagen“, sagt Lutz Popp, Gartenbauexperte des Bayerischen Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege (BLGL).

Er empfiehlt, im September zur Blumenzwiebel zu greifen und Frühblüher wie etwa Krokusse und Narzissen zu setzen. Laut dem Experten gilt beim Pflanzen von Blumenzwiebeln die einfache Regel: „Die Zwiebeln etwa doppelt so tief setzen, wie sie hoch sind.“

Kleine Arten pflanzt man dabei in dichten Gruppen, größere in lockereren. Idealerweise platziert man die Blumenzwiebeln zwischen Stauden, denn sie ergänzen sich sehr gut, so Popp.

Für Blühfreude zum Saisonende sollte man auch Herbstblüher

nicht außer Acht lassen. Kommen Herbstkrokus und Co. bis spätestens Mitte September in die Erde und stimmen die Bedingungen, kann man sich bereits einige Wochen später über Blüten freuen. Auch Hecken, Sträucher und Bäume werden im Herbst gepflanzt – aber bitte mit einer durchdachten Planung. Hecken, die artenreich sind und frei wachsen, brauchen Platz.

Je nach Größe sollte man genug Abstand einhalten und die Gehölze in leichter Zickzacklinie pflanzen. Bei Formschnitthecken gilt: Sie mögen es enger. „Hecken aus heimischen Blüten- und Wildgehölzen verbinden Schutz, Struktur und Nahrung – und sie bleiben über das Jahr hinweg lebendig“, erklärt Popp.

„Mit kluger Auswahl lassen sich Blütezeiten und Fruchtreife so staffeln, dass Insekten und Vögel lange davon profitieren.“

Die neuen Pflanzungen brauchen ausreichend Wasser. Eine dünne Mulchdecke aus organischem Material hilft, den Boden feucht zu halten und fördert zudem das Bodenleben. Gartenbauexperte Popp rät, die Oberfläche flach zu lockern und langfristig Humus aufzubauen. Das sorgt dafür, dass der Boden aufnahmefähig bleibt und die Gießintervalle länger werden.

60 Jahre

MÖBILÄUM

AB SOFORT

25%

AUF ALLES

Ohne Wenn und Aber *1

EXKLUSIV FÜR SIE

Bitte lächeln! Halten Sie Ihre Möbiläums-Erinnerung in unserer Selfie-Box fest.

„Jubiläum kann ja jeder.“

Guido Cantz

SAMSTAG

4.

OKTOBER

Moonlight Shopping

IN HANNOVER + LAATZEN BIS 21 UHR

MÖBILÄUMS-PROGRAMM

Sa., 04.10. ab 13 Uhr:

Produktvorführung des Thermomix

MEGA MÖBILÄUMS-80.000€ GEWINNSPIEL *2

So geht's: Einfach Gewinnspielkarte ausfüllen und in die Gewinnspielbox im Einrichtungshaus einwerfen oder Formular unter porta.de/gewinnspiel ausfüllen und mit etwas Glück eine von drei Traumreisen oder andere tolle Preise gewinnen.

30916 Hannover/Altarmbüchen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover BAB-Abfahrt Lahe/Altarmbüchen • Opelstraße 9 • Tel.: 0511 47566-0

30880 Hannover/Laatzen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Laatzen • Lüneburger Straße 3 • Telefon: 05102 7361-0

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 04.10.2025. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. *2 Teilnahmebedingungen und Gewinnspielkarten erhalten Sie im Einrichtungshaus oder online unter www.porta.de/gewinnspiel. Mitarbeiter/-innen der porta-Unternehmensgruppe und deren Angehörige sind nicht teilnahmeberechtigt. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 21 Jahren. Die Gewinner werden per Los ermittelt und telefonisch oder per Email benachrichtigt. Gewinnspielkarte ausfüllen und in die Gewinnspielbox im Einrichtungshaus einwerfen oder Formular unter www.porta.de/gewinnspiel ausfüllen. Teilnahmeabschluss ist der 30.11.2025.

1. PREIS

HURTIGRUTEN-REISE

für 2 Personen, 15 Tage im Wert von 10.000 €

... und viele weitere Preise!

LEBERKÄSE mit Kartoffel-Gurkensalat

je 5.90

Beispielabbildung. Angebot nur im porta Café Altarmbüchen erhältlich. **Nicht in Laatzen.** Solange der Vorrat reicht! Nur gültig vom 29.09.-04.10.2025. Öffnungszeiten unter porta.de/gastronomie